



**Geschäftsführung
Gesundheitsausschuss**

Herr Krämer

Telefon: (0221) 221-23820

Fax: (0221) 221-26500

E-Mail: Thomas.Kraemer@Stadt-koeln.de

Datum: 14.06.2021

Beschlussprotokoll

über die **04. Sitzung des Gesundheitsausschusses** in der Wahlperiode 2020/2025 am Dienstag, dem 08.06.2021, 17:00 Uhr bis 19:47 Uhr, Innenhof Spanischer Bau (neben dem Stadtmodell).

Gäste zur Sitzung melden sich bitte bis spätestens 31.05.2021 per E-Mail vorab bei der Schriftführung an. Das Tragen einer medizinischen / FFP2-Maske ist vorgeschrieben.

I. Öffentlicher Teil

- A. Antrag auf Aktuelle Stunde "Rattenplage in der Wohnsiedlung „Am Kölnberg“ bekämpfen!"
AN/1324/2021**

Zur weiteren Bearbeitung in die Verwaltung verwiesen.

- B. Corona-Screening im Abwasser - Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion
AN/1326/2021**

Abstimmungsergebnis:

Die Dringlichkeit des Antrags wurde mehrheitlich, gegen die Stimmen der FDP, abgelehnt.

- 1 Mündlicher Bericht über den aktuellen Sachstand zur SARS-CoV-2-Pandemie**

Die Mitglieder des Gesundheitsausschusses haben die Erläuterungen und Ausführungen von Herrn Beigeordneten Dr. Rau, Herrn Dr. Nießen und Herrn Dr. Miller zur Kenntnis genommen. Die Power-Point-Präsentationen zur aktuellen Lage werden der Niederschrift als Anlage beigefügt.

2 Gleichstellungsrelevante Themen

3 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

3.1 Gemeinsame Unternehmungen in Pflegeheimen und im betreuten Wohnen

**Beantwortung einer Anfrage von Herrn Dr. Theisohn aus der Sitzung des Gesundheitsausschuss vom 20.04.2021
1775/2021**

Zur Kenntnis genommen.

4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

**4.1 Köln als Corona-Modellkommune – zur falschen Zeit?
AN/0742/2021**

Durch Kenntnisnahme der Beantwortung unter Vorlage 1424/2021 erledigt.

**Beantwortung der Anfrage "Köln als Corona-Modellkommune – zur falschen Zeit?" - AN/0742/2021
1424/2021**

Zur Kenntnis genommen.

**4.2 Wo bleibt der Kölner Lebenslagenbericht, und sind dessen Ergebnisse nicht bereits überholt?
AN/0363/2021**

Durch Kenntnisnahme der Beantwortung unter Vorlage 1473/2021 erledigt.

**Beantwortung der Anfrage der SPD Fraktion AN/0363/2021 zum Sachstand Lebenslagenbericht
1473/2021**

Zur Kenntnis genommen.

**4.3 Sachstand der Umsetzung des Toilettenkonzepts Köln – Problemverschärfung: keine „Happy Toilets“ in der Pandemie
AN/0753/2021**

Durch Kenntnisnahme der Beantwortung unter Vorlage 1567/2021 erledigt.

**Beantwortung einer Anfrage zum Sachstand der Umsetzung des Toilettenkonzeptes Köln
hier: Problemverschärfung: keine "Happy Toilets" in der Pandemie**

**Anfrage der SPD-Fraktion AN/0753/2021 aus der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 20.04.2021
1567/2021**

Zur Kenntnis genommen.

**4.4 Psychosoziale Betreuung des Kölner Klinik- und Altenpflegepersonals
AN/1068/2021**

Durch Kenntnisnahme der Beantwortung unter Vorlage 2150/2021 erledigt.

**Beantwortung der Anfrage AN/1068/2021 "Psychosoziale Betreuung des Kölner Klinik- und Altenpflegepersonals"
2150/2021**

Zur Kenntnis genommen.

**4.5 Überprüfung von Auftragsvergaben im Zusammenhang mit der Pandemie
AN/1087/2021**

Die Beantwortung durch die Verwaltung steht aus.

**4.6 Wie können wir den Bedarf an Sexualpädagogik für Jungen und junge Männer decken?
AN/1132/2021**

Die Beantwortung durch die Verwaltung steht aus.

**4.7 Nachfragen zur Machbarkeitsstudie des geplanten Klinikverbundes Köln
AN/1275/2021**

Durch Kenntnisnahme der Beantwortung unter Vorlage 1424/2021 im nichtöffentlichen Teil der Ausschusssitzung erledigt.

5 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

**5.1 Meldestelle für Coronaverstöße an Arbeitsstellen und Betrieben
AN/1088/2021**

Ohne Beschlussfassung an den Ausschuss für Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales verwiesen.

5.2 Beantwortung einer Anfrage nach § 4 (SPD-Fraktion) aus dem Digitalisierungsausschuss vom 07.06.2021 betreffend Digitale Information an die Eltern über negative Testergebnisse bei Lolli-Tests an Schulen und Kitas AN/1215/2021 2181/2021

Zur Kenntnis genommen.

5.3 Beantwortung der Anfrage AN/0518/2020 aus dem Integrationsrat vom 27.05.2020 zu Sucht und Migration - Anfrage zur psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung von Migrantinnen und Migranten in Kölner Kliniken, LVR Kliniken 2160/2021

Zur Kenntnis genommen.

6 Beschlussvorlagen

6.1 Baubeschluss Rettungswache Worringen 3039/2020

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung des Neubaus der Rettungswache Worringen auf dem Grundstück St.-Tönnis-Str. 60-62 in Worringen (Gemarkung 4965 Worringen, Flur 96, Flurstück Nr. 1060) mit Gesamtkosten von 4.264.107 €.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit dem Abriss des Bestandsgebäudes St.-Tönnis-Straße 62 mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 19.000 €.
3. Der Rat beschließt im Haushaltsjahr 2021 außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 3.664.234 € zu Lasten der Haushaltsjahre 2022 und 2023 (2.574.000 € in 2022 und 1.090.234 € in 2023) im Teilfinanzplan 0212, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst, Teilplanzeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen bei Finanzstelle 3701-0212-6-5535 „Neubau Rettungswache Worringen“. Zur Ablösung der vorgenannten Verpflichtungsermächtigungen werden im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsprozesses 2022 ff. entsprechende Auszahlungsermächtigungen bei Finanzstelle 3701-0212-6-5535 in den Haushaltsjahren 2022 ff. eingeplant.

Die Deckung der Verpflichtungsermächtigung erfolgt durch eine in 2021 veranschlagte, aber nicht benötigte Verpflichtungsermächtigung im gleichen Teilfinanzplan bei Finanzstelle 3701-0212-0-0100 „Kraftfahrzeuge“ in Höhe von 3.090.234 € bzw. bei Finanzstelle 3703-0212-0-0100 „Kraftfahrzeuge“ in Höhe von 574.000 €. Durch Verzögerungen in der Beschaffung werden die dort veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen nicht in voller Höhe benötigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6.2 Fortführung der Ausbildung von Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern bei der Berufsfeuerwehr Köln 3628/2020

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung auf der Grundlage des Ratsbeschlusses 2445/2017 vom 28.09.2017 im Rahmen der Sicherstellungsverpflichtung gemäß § 6 Abs. 1 RettG NRW damit, die Ausbildung von Notfallsanitäter*innen an der Berufsfachschule für Notfallsanitäter*innen der Berufsfeuerwehr Köln fortzusetzen und den Schulbetrieb sukzessive auf vier Klassen pro Jahr (insgesamt zwölf Klassen) auszubauen. Parallel werden die in den Rettungsdienst der Stadt Köln eingebundenen Leistungserbringer / Hilfsorganisationen weiterhin durch eigene Ausbildungsangebote bei der Ausbildung von Notfallsanitäter*innen unterstützen.
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Kosten für die Notfallsanitäterausbildung gemäß § 14 Abs. 3 RettG NRW zwar grundsätzlich als Kosten des Rettungsdienstes gelten, jedoch die seitens der Verwaltung angestrebte 100%-ige Refinanzierung nicht erreicht wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**6.3 Bedarfsfeststellung zur Beschaffung von 10 Löschfahrzeugen Logistik (LF-L) aufgrund von Fahrzeugtypenänderungen (Fahrzeug-Soll/Ist-Vergleich) der Feuerwehr Köln
3254/2020**

Beschluss:

1. Der Rat stimmt den Fahrzeugtypenveränderungen des Fahrzeug Soll/Ist-Vergleiches zu, und damit einer Kostensteigerung von 2.471.000 € gegenüber den ursprünglich geplanten Ersatzbeschaffungen.
2. Der Rat stimmt dem dargestellten Bedarf zur Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von 10 Löschfahrzeugen LF-Logistik in Höhe von brutto 4.910.000 € brutto zu.
3. Der Rat beschließt im Haushaltsjahr 2021 die Freigabe von Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.910.000 € zu Lasten der Haushaltsjahre 2022 und 2023 (2.910.000 € in 2022 und 2.000.000 € in 2023) im Teilfinanzplan 0212, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst, Teilplanzeile 09, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 3701-0212-0-0100, Kraftfahrzeuge.

Zur Ablösung der vorgenannten Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 4.910.000 € werden im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsprozesses 2022 ff. entsprechende Auszahlungsermächtigungen bei Finanzstelle 3701-0212-0-0100, Kraftfahrzeuge in den Haushaltsjahren 2022 ff. eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**6.4 Drogenhilfeangebote am Neumarkt
1154/2021**

Beschluss:

1. Der Rat beschließt, auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 28.09.2017 (2360/2017) den Betrieb des Drogenkonsumraumes am Neumarkt in städtischer Eigenregie unter der Leitung des Gesundheitsamtes.
2. Der Rat beschließt, die dafür benötigten zusätzlichen 1,0 Stellen Sozialarbeiter*in und 3,8 Stellen Gesundheits- und Krankenpfleger*innen und beauftragt die Verwaltung, diese bei der Anmeldung für den Stellenplan 2022ff. zu berücksichtigen. Der entstehende Minderbedarf von 2,74 Stellen für Hilfskräfte (zugunsten von 5 Bundesfreiwilligen) wird entsprechend verrechnet.

Damit der Betrieb des Drogenkonsumraums beginnen kann, werden bis zum Inkrafttreten des Stellenplans 2022 ab dem 01.09.2021 unterjährig leihweise entsprechend bewertete PR-Planstellen aus dem I/7 – zentraler Personalreserveplan zur stellenplantechnischen Verrechnung zur Verfügung gestellt.

3. Für die Gewinnung von 5 Unterstützungskräften des Bundesfreiwilligendienstes werden Sachmittel sowie die für die Einstellung benötigten Stellen im Stellenplan zur Verfügung gestellt.
4. Der Rat beauftragt die Verwaltung, das mobile Angebot am Cäcilienhof bis zur Inbetriebnahme der neuen Räume fortzusetzen.
5. Hinsichtlich der Finanzierung des Stellenmehrbedarfes und der anfallenden Sachaufwendungen ermächtigt der Rat die Verwaltung, die durch Beschluss vom 28.09.2017 zu Vorlage 2360/2017 im Haushaltsplan 2020/2021 veranschlagten Mittel im Teilergebnisplan 0701 – Gesundheitsdienste, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen bedarfsgerecht haushaltsneutral im Haushalt 2021 umzuschichten:

- in Teilplanzeile 11 – Personalaufwendungen	74.600 €
- in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.300 €
- in Teilplanzeile 16 – sonstige ordentliche Aufwendungen	18.200 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7 Mitteilungen

**7.1 Bericht zu Sexarbeit und spezifischen Hilfsangeboten für Sexarbeitende in Köln 2021
1347/2021**

Zur Kenntnis genommen.

**7.2 Praxishandbuch "Vielfalt Pflegen" - eine Publikation des Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben (KSL) NRW
1599/2021**

Zur Kenntnis genommen.

7.3 Beantwortung der Anfrage (AN/0312/2021) der SPD-Fraktion im Integrationsrat vom 13.04.2021 zur Lebenssituation von Menschen ohne Papiere in Köln – Modellprojekt „Anonymer Krankenschein in Köln,, starten? 1112/2021

Zur Kenntnis genommen.

7.4 32. Bericht zur Situation Geflüchteter 1921/2021

Zur Kenntnis genommen.

7.5 Nachfrage zum 31. Bericht zur Situation Geflüchteter bzgl. psychischer Erkrankungen 1699/2021

Zur Kenntnis genommen.

7.6 Beschluss der StadtAG Seniorenpolitik zur Resolution der BezirksAG Seniorenpolitik Kalk zur Verbesserung der Palliativ- und Hospizversorgung im rechtsrheinischen Köln 1239/2021

Zur Kenntnis genommen.

7.7 Medizinische Versorgung wohnungsloser Menschen in Köln - Jahresbericht 2020 1912/2021

Zur Kenntnis genommen.

7.8 Masterplan Dezernat V 0190/2021

Zur Kenntnis genommen.

7.9 Sachstandsbericht Starke Veedel – Starkes Köln 1205/2021

Zur Kenntnis genommen.

7.10 Mitteilung zum Stand der Weiterentwicklung der niedrigschwelligen, ambulanten und offenen Kontakt- und Beratungsangebote in den Sozialpsychiatrischen Zentren (SPZ) 2198/2021

Zurückgestellt zur Wiedervorlage in der nächsten Sitzung des Ausschusses.

8 Mündliche Anfragen

8.1 Mündliche Anfrage von Herrn Dr. Theisohn zum Schutz vulnerabler Gruppen - insbesondere der älteren Generation - durch Impfung

Durch Kenntnisnahme der Beantwortung unter Vorlage 2041/2021 erledigt.

**Beantwortung einer mündliche Anfrage: Schutz der vulnerablen Gruppen, insbesondere der älteren Generation, durch Impfung
2041/2021**

Zur Kenntnis genommen.